

II- 2390 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen des Nationalrates

XIV. Gesetzgebungsperiode

Nr. 12110

1977-06-01

A N F R A G E

der Abgeordneten HUBER

und Genossen

an den Bundesminister für Verkehr

betreffend die Errichtung eines Städteschnellzuges Villach-Lienz-Innsbruck

Alle bisherigen Bemühungen, eine Städteschnellverbindung von Villach über Lienz-Franzensfeste nach Innsbruck und zurück zustande zu bringen, sind ohne Erfolg geblieben.

Infolge der inzwischen eingetretenen weitgehenden politischen Entspannung und in Anbetracht der Bestrebungen, die Anreise der nicht mit dem eigenen Wagen in unser Land kommenden Fremden möglichst angenehm und unkompliziert zu gestalten, sollte doch neuerlich versucht werden, bei der künftigen Fahrplangestaltung eine entsprechende Schnellzugsverbindung von Villach über Lienz nach Innsbruck einzurichten. Der Bedarf nach einem solchen Schnellzugspaar ist sicher gegeben. Voraussetzung ist allerdings naturgemäß eine entsprechend rasche und komfortable Verbindung zwischen den Bundesländern Kärnten und Tirol über Südtirol. Mit der Einführung eines solchen Zugpaars mit entsprechenden Anschlußverbindungen in Villach und Franzensfeste würde die Attraktivität der Südbahnlinie eine wesentliche Steigerung erfahren.

Derzeit bestehen auf praktisch allen wichtigeren Strecken der ÖBB Städteschnellverbindungen zwischen den Landeshauptstädten untereinander bzw. zwischen den Landeshauptstädten und der Bundeshauptstadt. Mit der Einführung des sowohl von Osttirol wie auch von Südtiroler Seite gewünschten Schnellzugspaares würde

erstmals auch zwischen dem Kärntner Zentralraum und Innsbruck eine Schnellverbindung geschaffen.

Die unterzeichneten Abgeordneten richten daher an den Bundesminister für Verkehr folgende

A n f r a g e :

- 1.) Sind Sie bereit, die Bestrebungen der Talgemeinschaft des Südtiroler Pustertales sowie der Fremdenverkehrsverbände des Osttiroler Pustertales um die Einführung einer Städteschnellverbindung von Villach nach Innsbruck mit entsprechenden Anschlußmöglichkeiten vor allem in Franzensfeste zu unterstützen?
- 2.) Sind bereits fahrplantechnische Vorbereitungen im Gange?
- 3.) Bis zu welchem Zeitpunkt besteht die Aussicht auf eine konkrete Änderung des Fahrplanes mit Einführung einer Städteschnellverbindung zur Hebung der Attraktivität des Bahnverkehrs durch das Pustertal und Osttirol durch eine Verbindung von Villach nach Innsbruck?